

Rec'd 10 March

über die Verhandlungen in Sachen

Hermes n. 4. - 6. 3. 55 in Frankfurt/H.

Am 4. 3. 55 wurde ich das Büro der
Rechtsanwälte Dr. Napp und Schmitt auf-

Da Herr Dr. Näpp verstorben war und erst
am 8. 3. zurück kam, verban. hatte ich

mit seinem Vertreter Herrn Schmidt.

Dieser Name ist der laufende Prozess

ungefähr nach der Handakten

3.2.2.2. Situation durch

...den Schmidt, dass er

1891

100

Wm. B. Ewing

Handwritten: Handwritten: ... von ...

Genetik gehalten von Dr.

überhaupt soweit voran

...ben. Andererseits hätte man ja...

... auf die Aufgaben vom Frau

Herons, Egrets, Wading birds

DECLASSIFIED AND RELEASED BY

CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY

SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B

NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT

DATE 2006

(3) *hiesiger Verbringungen ist und wurde abgelehnt werden, man habe auf entpörrten die Hin. werde
von mir aber, dass der veritab. de Bitter
sich an der froh sein werde, von ein-
ander an der froh sein werde. ^{finden} ^{finden}
Entscheidung über die politische. ^{finden} ^{finden}
von mir aber, dass der veritab. de Bitter*

Blagovestnik the Liberator
 (The) the reverend class He. in Lib. and Lib. and Lib.

Sonno für Vagabunden
Rückkehr aber dieses Gesprächs
fermen ist und ihm folgen des Ver-
steht nicht.

10.) Kunze hat die Wohnung des biederger
Bathhauses des am 1. der
Biederger Straße ist bekannt -
geköllt, dass die biederger Biederger
Biederger und was

z. dem den Punkt & der Beweiss-
was ansagen können, die
Körper / des Kör-

Erste Abtheilung des für
den Fiskus des Reiches,
des Landes und der Gemeinde

(4)

der Begründung, diese Tatsache werde
deshalb erst jetzt vorgebracht, weil
die Klägerin bisher der Ansicht war,
die Flüssigung auch ohne Prognose
von Gutsmutigkeiten aus dem Eheleben
erfolgreich durchzuführen zu können.

Herr Schmidt machte dementspre-
chen Ritzken nur able. Diese Regelung
musste natürlich vorbehaltlich der
Kostentragung der Beteiligten erfolgen.
Es wurde darüber weiter vereinbart:

1) Rücksprache mit Frau Jutta
Herrn Schmidt, um den
mit der Aufforderung an
sie, Herrn Dr. Mepp am 8.3.55
nachmittags aufzusuchen.

Rücksprache mit Herrn Simon
mit der Aufforderung an, sich
mit Werner Herrmann über die
Sache zu verständigen und
ihm mitzuteilen, da für diese
und hartnäckige Verweigerung des

(5)

ehelichen Verkehrs zurückgeben. Auch
diese Rücksprache mit Herrn S. soll durch
mich erfolgen.

Der zweite Teil der Mission, die Rück-
sprache mit Frau Herms war bedeutend
schwieriger. Es waren drei Ansprachen
notwendig um sie ~~an~~ einigermaßen
zu überzeugen, sodass sie versprochen
hatte, am 8. 3. 1911 zu kommen
und den neuen Vertrag zu unterschreiben.
Sie war aber nicht erschienen, weil sie
sich nicht hatte entscheiden können.
Sie auch den neuen Vertrag lag, sie
finde, um ihr den neuen Vertrag
zu überreichen. Ich habe sie
gebetet, dass sie kommen
würde. Ich habe auch
gebetet, dass sie
kommen würde.

Erinnern ihn nicht auf eine andere Basis
stelle. Hier ergab sich wieder die Schwere-
rigkeit, dass er ihr angeblich schwächlich
sei, solche intimen Dinge vor dem Gericht
zu erwähnen. Nachdem sie ihr empfohlen
hatte, diesen Termin wie eine Theater-
scene, in der sie eine Rolle spiele, wahrzu-
nehmen, beruhigte sie sich über diesen
Punkt. Ausserdem machte sie ihm
noch wieder klar, dass sie dort ein Verhängnis

und die ich auch nicht weiter weiter
 die für mich selbst am besten sie eben auch
 die ich auch nicht weiter weiter weiter

[illegible]

(14)

zu verlieren.

Frau Jutta Herms erklärte, dass ihr Aus-
wanderungsantrag bereits bei dem US-
Konsulat in Frankfurt/M bearbeitet
werde. Dieser werde auch in Berlin Rück-
frage gehalten werden (said she)

Am 7. 3. 55 teilte ihr Rechtsanwalt
Herrn Dr. Gebelius der Bezirksan-
walt mit. Er stimmte
nicht zu, dass sie nach USA aus-
wandern könne, weil sie in
Frankfurt/M. in Frankfurt/M.

in Frankfurt/M. in Frankfurt/M.
in Frankfurt/M. in Frankfurt/M.

Am 7. 3. 55 teilte Frau Mar-
garete Herms an, ob sie sich in Frankfurt/M.
in Frankfurt/M. in Frankfurt/M.

Am 7. 3. 55 teilte Frau Mar-
garete Herms an, ob sie sich in Frankfurt/M.
in Frankfurt/M. in Frankfurt/M.

Am 7. 3. 55 teilte Frau Mar-
garete Herms an, ob sie sich in Frankfurt/M.
in Frankfurt/M. in Frankfurt/M.

